

100 Jahre Gemeinde Werder (Havel)

Die Neuapostolische Kirche kennenlernen

Die Neuapostolische Kirche ist eine internationale, christliche Kirche. Grundlage ihrer Lehre ist die Heilige Schrift. 1863 ist sie aus der Katholisch-apostolischen Gemeinde entstanden und wird – wie die ersten christlichen Gemeinden auch – von Aposteln geleitet.

Kern der neuapostolischen Glaubenslehre ist die Wiederkunft Christi zur Heimholung derer, die sich darauf vorbereiten ließen. Die Neuapostolische Kirche legt Wert auf das eigenverantwortliche Handeln ihrer Mitglieder. Der Einzelne ist Gott gegenüber für sein Verhalten verantwortlich. Klare Orientierung bieten das Evangelium Christi und die Werteordnung, die sich aus den Zehn Geboten ergibt.

Die Neuapostolische Kirche ist parteipolitisch neutral und unabhängig. Sie finanziert sich aus den freiwilligen Spenden ihrer Mitglieder.

Zur Neuapostolischen Kirche bekennen sich derzeit weltweit über neun Millionen Christen.

© U. S., S. K., Wikimedia (pdmbb)



Neuapostolische Kirche Werder (Havel)
Berliner Straße 109
14542 Werder (Havel)

Tel. +49 40 6053390 00
E-Mail info@nak-nordost.de
<https://werder.nak-nordost.de>

Neuapostolische Kirche
Gemeinde Werder (Havel)



Neuapostolische Gemeinde in Werder (Havel)

Im Januar 1926 kam es erstmals in Werder (Havel) zur Spendung des Sakraments der Heiligen Versiegelung, mit der ein Mensch zugleich Mitglied in der Neuapostolischen Kirche wird. Diese Handlung gilt offiziell als Gründungsdatum unserer Gemeinde, deren Geschichte indes bereits im Jahr 1899 beginnt, als Mitglieder aus Werder nach Potsdam fahren, um dort Gottesdienste zu besuchen. Ab 1901 fanden Gottesdienste auch in Werder statt – zumeist in privaten Wohnungen, deren Zimmer dafür aus- und umgeräumt wurden. Im Jahr 1951 erhielt die Gemeinde ihren ersten eigenen Gottesdienstraum in einem Hinterhofgebäude auf der Insel in Werder.

Unser Motto:
Mitfreuen, Mitweinen, eines Sinnes, demütig

„Nicht alle von uns können große Dinge tun. Aber wir können kleine Dinge mit großer Liebe tun.“ (Mutter Teresa)

Die Gemeinde wuchs mit der Zeit immer weiter. Es gab einen Chor, Angebote für Kinder und Jugendliche sowie gemeinsame Feste und Veranstaltungen. Ende 1976 hatte die Gemeinde etwa 70 Mitglieder. Besonders wichtig waren Gemeinschaft, Gottesdienste und gegenseitige Unterstützung. Auch ältere Menschen in Pflege- und Senioreneinrichtungen wurden regelmäßig besucht.

Anfang der 1990er Jahre wurde der bisherige Raum zu klein und konnte nicht mehr genutzt werden. Deshalb besuchten die Mitglieder ab 1993 die Gemeinde in Groß Kreutz.

Die Stadt Werder (Havel) war schon immer sehr beliebt, es gab viele Zuzüge und so entstand wieder der Wunsch nach einer eigenen Gemeinde in Werder. 1999 wurde dafür ein neuer Raum gefunden. Seit 2007 gibt es wieder eine eigenständige neuapostolische Gemeinde in Werder (Havel). Auch Mitglieder aus Groß Kreutz gehören seit der Schließung ihrer Gemeinde im Jahr 2015 dazu.

Heute hat die Gemeinde rund 60 aktive Mitglieder. Für Kinder und Jugendliche gibt es eigene Gottesdienste und gemeinsame Aktivitäten.

Dank entsprechender Technik können Gottesdienste auch von zu Hause per Liveübertragung verfolgt werden. Mitglieder, die die Gottesdienste nicht mehr besuchen können, werden zuhause besucht und betreut. Musik mit Chor und Instrumenten gehört genauso zum Gemeindeleben wie Sommerfeste, Osterfeuer und Gottesdienste im Freien. Besonders beliebt ist die Wiese mit Seezugang, die direkt hinter dem Gebäude genutzt werden darf.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Gemeinde kennenzulernen.

„Kirche ist nur Kirche, wenn sie für andere da ist.“ (Dietrich Bonhoeffer)

